

Foto: wckiw

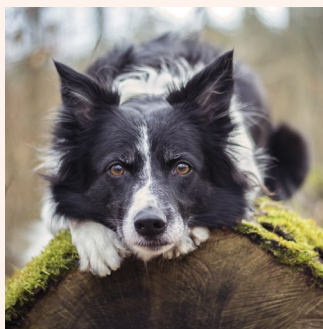


Anzeichen von Mobbing erkennen und es unterbinden

Ein wirklich schöner Tag auf der Hundewiese: Die Sonne scheint, man sieht viele bekannte Gesichter, plaudert über dieses und jenes, während die Hunde sich derweil auf der Wiese vergnügen. Einfacher und netter kann man seinen Hund doch nicht auslasten, zumal ihm das Spiel mit seinen Artgenossen doch so viel Spaß

macht ... oder? Allzu leicht deklariert man gemeinsames Umherlaufen als ein schönes Laufspiel, dabei interpretieren wir das Geschehen häufig völlig falsch: Während wir noch glauben, dass die Hunde miteinander spielen, findet dort oft schon Mobbing statt.

Foto: dvorakveronika



Der Border Collie – Genialer Problemhund?

Die Herde grasst friedlich auf einem grünen Hügel. Der Schäfer steht, gestützt auf seinen Hirtenstab, oben auf dem Hügel und blickt über die Landschaft. Seine Hunde, zwei Border Collies, liegen abwartend auf beiden Seiten der Herde. Sie sind in ständigem Blickkontakt mit dem Schäfer

und warten regungslos auf Anweisungen. Regungslos? Dabei muss doch der Border Collie ständig rennen – oder doch nicht? Der Border Collie – ein oft verkannter Hund. WUFF-Autorin Liane Rauch betrachtet ihn einmal von einer anderen Seite.

Foto: alexzizu



Klein aber fein! Auch Kleinhunde haben hundliche Bedürfnisse

Seit Paris Hilton sind sie in Mode gekommen: Klein(st)-hunde. Leider wird dabei oft vergessen, dass es sich um ganz normale Hunde mit ganz normalen hundlichen Bedürfnissen handelt, eben nur im Miniaturformat, und nicht um modische Accessoires, die den Zweck haben, das Outfit der

Halterin etwas aufzupeppen und ihm den letzten Schliff zu geben. Auf der anderen Seite werden sie oft auch von Haltern „normaler Hunde“ nicht ernst genommen und nur milde oder gar abfällig belächelt. Kleine Hunde, die oft mit großen Vorurteilen zu kämpfen haben.

Foto: Ammit



Rasseporträt WUFF 6/2017: Jack und Parson Russell Terrier

Haben Sie ein Rasseporträt versäumt? Sie können die jeweilige Ausgabe unter www.wuff-shop.com nachbestellen. Abonnenten können die Porträts auch online nachlesen.

Impressum

Medieninhaber / Redaktion
Petmedia Verlagsgesellschaft m.b.H.
Großrassberg 11
3034 Maria Anzbach
Tel. 02772 558110
Fax 02772 558114
redaktion@wuff.at, www.wuff.at

Herausgeber

Dr. Hans Mosser | mosser@wuff.at

Lektorat

Iris Strassmann

Grafik & Layout

Claudia Kurz Mediengestaltung

Abo- und Leserservice

Monica Sterle | service@wuff.at

Anzeigenverkauf

Christiane Schober

schober@wuff.eu

Tel. +49 8166 99355 93

Deutschland-Redaktion

Iris Strassmann

redaktion@wuff.de

Auslandskorrespondenten

Michael Abelski (Deutschland)

Johan Adlercreutz (Kanada)

Johan Gallant (Südafrika)

George Urbanski (USA)

Yuki Yoshigae (Japan)

Tierschutzbeauftragte

Andrea Specht | specht@wuff.at

Autoren dieser Ausgabe

Yvonne Adler | Martin Brandtner |

Dr. Matthias Eberspächer-Schweda |

Bettina Gerstenbauer | Anna Hitz |

Natascha Holterman | Dr. Konstanze

Jablonowski | Dr. Hans Mosser |

Maximilian Pisacane | Gerald Pötzl |

Liane Rauch | Regina Röttgen | Birgit

Weissingner

Coverfotos | Bildagenturen

otspfoto / Fotolia

Vertrieb

Morawa, Wien

Erscheinungsart/Preis

WUFF® erscheint monatlich (12 x jährlich). Das Einzelheft kostet € 3,90. Das Jahresabonnement kostet € 46,70 im Inland (inklusive Versand im Schutzumschlag und Online-Abo).

Für unverlangt eingesandte Materialien kann keine Rücksendegarantie übernommen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel sowie Leserbriefe u.ä. Formen der Meinungsäußerung geben die persönliche Ansicht des Autors wieder und müssen nicht mit der von WUFF übereinstimmen. Wir behalten uns das Recht vor, eingesandte Texte, Bilder und sonstige Materialien auch auf unseren Websites zu veröffentlichen.

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder abgedruckt noch vervielfältigt werden – auch nicht auszugsweise. Zuwiderhandlungen werden rechtlich verfolgt.